



20. Wahlperiode

Fr 24/11

**HESSISCHER LANDTAG**

Drucksache 20/6786  
2411121 Rd

## **Kleine Anfrage**

**Rolf Kahnt (fraktionslos)**

### **Verschiebung elektiver Eingriffe an hessischen Kliniken**

#### **Vorbemerkung:**

Aufgrund der stark ansteigenden Coronainfektionen in der derzeitigen vierten Welle der Pandemie steigt auch die Anzahl der Menschen, die in Krankenhäusern behandelt werden müssen. Die Hospitalisierungsrate ist zwar noch weit niedriger als im Winter 2020/2021, jedoch fehlen seit letztem Jahr deutschlandweit rund 4.500 betreibbare Intensivbetten.

Einzelne Kliniken, wie die Berliner Charité, haben bereits alle nicht akut notwendigen operativen Eingriffe abgesagt. Notfälle und dringliche Operationen sind von den Einschränkungen ausgenommen. (Quelle: FAZ)

In Hessen seien geplante Operationen bislang nur in Einzelfällen abgesagt worden. (Quelle: FFH)

#### **Ich frage die Landesregierung:**

1. Wie viele betreibbare Intensivbetten wurden in Hessen im Jahr 2021 abgebaut? Bitte nach Universitätskliniken, Plankrankenhäusern, Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag. aufschlüsseln.
2. Wie viele der unter Frage 1 erfragten Intensivbetten wurden im Jahr 2020 unter Gewährung von Fördermitteln durch den Bund neu aufgebaut? Bitte nach Universitätskliniken, Plankrankenhäusern, Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag. aufschlüsseln.
3. Wie viele Intensivbetten in Hessen können derzeit aufgrund fehlender Pflegekräfte nicht betrieben werden? Bitte nach Universitätskliniken, Plankrankenhäusern, Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag. aufschlüsseln.
4. Wie viele Pflegekräfte, insbesondere im Bereich Intensivmedizin, fehlen im Vergleich zum Vorjahr derzeit in Hessen?
5. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über die Gründe für das fehlende Pflegepersonal?
6. Plant die Landesregierung bei Verschärfung der coronabedingten Lage in hessischen Kliniken und Krankenhäusern eine Verordnung zur Absage bzw. Verschiebung elektiver Eingriffe analog der Fünften Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 16. März 2020?

7. Kam es in Hessen während der derzeitigen Welle der Corona-Pandemie zu Fällen, in denen eine Anschlussversorgung von frisch operierten Menschen auf Intensivstationen aufgrund einer hohen Belegung durch Corona-Patienten nicht gewährleistet werden konnte?

8. Hat die Landesregierung Kenntnis darüber, an welchen hessischen Kliniken und Krankenhäusern es derzeit aufgrund hoher Belegungszahlen durch Corona-Patienten zur Verschiebung bzw. Absage von elektiven Eingriffen kommt?

**Wiesbaden, den 24. November 2021**



Rolf Kahnt